Neue Umfrage

Verwaltung in Krisenzeiten

[21.07.2021] Next:Public und die Hertie School of Governance führen eine zweite Umfrage zur Verwaltung in Krisenzeiten durch. Bis zum 31. August können Beamte und Verwaltungsangestellte teilnehmen.

Eine zweite Umfrage zur Verwaltung in Krisenzeiten führen jetzt die Berliner Beratungsagentur Next:Public und die Hertie School of Governance durch. Die Anstalt für Kommunale Datenverarbeitung in Bayern (AKDB) unterstützt die Studie laut eigenen Angaben. Noch bis zum 31. August 2021 können Beamte und Verwaltungsangestellte an der Befragung teilnehmen. Abgefragt werden Erfahrungen und Erwartungen seit Beginn der Corona-Pandemie: Wie hat sich die Arbeitsweise der Verwaltungen auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene verändert? Mit welchen Technologien sollten sich die Verwaltungen für künftige Krisen rüsten? Sind es Homeoffice, Videokonferenzen, Cloud-Dienste oder neue Arbeitsweisen? Was wünschen sich die Beamten und Verwaltungsangestellten? Was hat sich seit der ersten Umfrage (wir berichteten) vor einem Jahr geändert, verbessert oder verschlechtert? Welche Lehren muss der öffentliche Dienst aus den zurückliegenden eineinhalb Jahren ziehen? Die Befragung enthält überwiegend Multiple-Choice-Fragen. Ende 2021 sollen die Ergebnisse veröffentlicht werden.

(ve)

Umfrage zur Verwaltung in Krisenzeiten

Stichwörter: Politik, Next:Public, Hertie School of Governance, Umfrage